

## Haushalts-Rede 2012

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Forster,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst bedanke ich mich beim Kämmerer Herrn Zürnstein und der Verwaltung für die ausführliche Aufbereitung des Haushalts-Planes 2012 incl. der angebotenen Info-Veranstaltung.

Die Summen des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes, die noch im Jahr 2008 ca. 49,5 Mio. € betragen liegen heuer bei ca. 32,5 Mio. € um ca. 2,5 Mio. Euro höher als 2011.

Die Einnahmen + Ausgaben im Verwaltungshaushalt werden heuer mit ca. 28,8 Mio. € erwartet. Das bedeutet eine Steigerung um 2,3 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr. Größte Einnahmeposten sind wieder die Einkommensteuerumlage und die Gewerbesteuer. Die Erhöhung der Gewerbesteuer, die 2011 mit großer Mehrheit im Stadtrat beschlossen wurde, trägt voraussichtlich mit einer Verbesserung des Ergebnisses von ca. 1, 4 Mio. Euro bei.

Die Kreisumlage ist wieder der größte Ausgabeposten mit 8,9 Mio. € und geschätzten 60,0 Punkten. Dies entspricht 31% der Gesamtausgaben. Die Personalausgaben betragen 18,5% der Gesamtausgaben ca. 5,3 Mio. Euro und sind zweitgrößter Ausgabeposten, aber durch aus vergleichbar mit privatwirtschaftlicher Betriebe dieser Größe. Somit ergeben Personalkosten und Kreisumlage ca. 50 % der Gesamtausgaben.

Der derzeit hohe Schuldenstand, aufgrund eines Investitionsstaus von ca.18 Mio. Euro getätigter Baumaßnahmen der letzten 3 Jahre für Schulen, Kindergärten, Obdachlosenheim und Loisachhalle, verdeutlichen welchen finanziellen Kraftakt die Stadt Wolfratshausen in den letzten Jahren geschultert hat.

Ja, die Stadt hat in den letzten 8 Jahren viel investiert, war mutig und hat viel Geld für dringend notwendige Sanierungen und Neuanschaffungen in die Hand genommen. Das war auch richtig!

Wir wurden bei der nun abgeschlossenen Sanierung der Schule Waldram mit sehr hohen oft zweifelhaften Mehrkosten belastet. Andererseits wurden wir dafür belohnt, z.b. bei der energetischen Sanierung der Hammerschmiedschule, wo wir ca. 400000,- Euro dank perfekter Abwicklung aller Beteiligten einsparen konnten.

Und sollte die Wirtschaftskraft Wolfratshausens, die nahezu 2/3 unserer Einnahmen aus Gewerbesteuern und Einkommensteuer ausmacht, weiter ansteigen, werden diese Einnahmen laut Prognose unserer Kämmerei in den nächsten beiden Jahren ca. 3 Mio. € Mehreinnahmen in die Stadtkasse bringen. Sofern die weltweite Finanzkrise die Stadt Wolfratshausen nicht noch erreicht.

Gestatten Sie mir noch ein paar Worte. Ich freue mich auf die neue Fuß- und Radwegbrücke über die Loisach im nächste Jahr. Eine Investition die verbindet. Sie war vor einigen Jahren – auf Initiative der Bürgervereinigung - als erster überfraktioneller Antrag im Stadtrat beschlossen worden.

Ich freue mich, dass die lang ersehnte Querungshilfe beim Aldi/Rewe Markt 2011 verwirklicht werden konnte und unseren Mitbürgern mehr Sicherheit geben wird.

Außerdem freue ich mich ganz besonders, dass 2012 die Fahrbahn des Moosbauerweges endlich saniert wird und das alte Vermessungsamt im Zentrum unserer Altstadt aus seinem langjährigen, tristen Dornröschenschlaf erwacht und eine echte Bereicherung unseres historischen Stadtkerns darstellt.

Die BVW wird dem vorgelegten Haushaltsplan 2012 incl. Anlagen zustimmen.

Liebe Zuhörerinnen und Zuhörer, ich danke für Ihre Aufmerksamkeit.